

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Haupt- und Finanzausschuss führte seine 9. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 28.05.2020 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Wolfen, Rathausplatz 1, Rathaus, Ratssaal von 18:00 Uhr bis 21:10 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Armin Schenk

Mitglied

Daniel Backes

i. V. für Frau Birgit Todorovic

Matthias Berger

Henning Dornack

Christian Hennicke

Dieter Krillwitz

i. V. für Herrn Jens Tetzlaff

Uwe Müller

Marko Roye

Dr. Holger Welsch

Kay-Uwe Ziegler

Mitarbeiter der Verwaltung

Sabine Bauer

Leiterin Amt für Kultur/Jugend/Sport/Teilhabe

Eiko Hentschke

Leiter Amt für Haushalt/Finanzen

Rolf Hülßner

Leiter Ordnungsamt

Tobias Köppe

Amt für Kultur/Jugend/Sport/Teilhabe

Annett Kubisch

Leiterin Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht

Susan Tille

SBL Haushalt

Dirk Weber

SBL Beteiligungen

Gäste

Sabine Griebisch

Stadträtin

Torsten Weiser

Ortschaftsrat Holzweißig

Dagmar Zoschke

Vorsitzende des Stadtrates

abwesend:

Mitglied

Jens Tetzlaff

Birgit Todorovic

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Donnerstag, den 28.05.2020, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 11.05.2020	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Bestätigung Jahresbericht 2019 der Ernst-Thronicke-Stiftung BE: Stiftungsrat	Beschlussantrag 080-2020
6	Anlagerichtlinie für stiftungsbezogene Geldanlagen BE: Amt für Haushalt/Finanzen	Beschlussantrag 043-2020
7	Annahme von Sponsoringleistungen BE: Stab Öffentlichkeitsarbeit/Marketing	Beschlussantrag 069-2020
8	Annahme einer Sachspende vom Unternehmen Verbio BE: Ordnungsamt	Beschlussantrag 081-2020
9	Wahrnehmung der Beteiligungsrechte der Stadt Elternvertretung BE: Amt für Bildung/IT/Datenschutz	Beschlussantrag 044-2020
10	Berufung eines stellvertretenden Vertreters des Stadt Elternrates Bitterfeld-Wolfen BE: Fraktion DIE LINKE	Beschlussantrag 030-2020
11	Betrauung des Vereins WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V. BE: Amt für Kultur/Jugend/Sport/Teilhabe	Beschlussantrag 035-2020
12	Übertragung der Trägerschaft für den Kinder- und Jugendfreizeitreff Greppin an das Landesjugendwerk der AWO Sachsen-Anhalt e.V. BE: Amt für Kultur/Jugend/Sport/Teilhabe	Beschlussantrag 046-2020
13	Stellungnahme des Oberbürgermeisters zum Bericht des Landesrechnungshofes Sachsen-Anhalt über die überörtliche Prüfung der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht	Beschlussantrag 051-2020
14	Änderung des § 8 des Gesellschaftsvertrages der Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH (STEG) BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht	Beschlussantrag 045-2020
15	Berufung eines Mitgliedes in den Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH (STEG) BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht	Beschlussantrag 050-2020

16	Geschäftsordnung des Ausschusses zur Überprüfung der Mitglieder des Stadtrates auf eine hauptamtliche oder inoffizielle Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der DDR BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht	Beschlussantrag 029-2020
17	Stand der Ausführung der gefassten Beschlüsse des Stadtrates, seiner beschließenden Ausschüsse und der Ortschaftsräte BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht	Mitteilungsvor- lage M003-2020
18	Informationen zur Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2021 BE: Amt für Haushalt/Finanzen	
19	Mitteilungen, Berichte, Anfragen	
20	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Oberbürgermeister, Herr Schenk, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er fragt, ob es Einwände zur Ordnungsmäßigkeit der Einberufung gibt. Da dies nicht der Fall ist, stellt er die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 9 stimmberechtigten Mitgliedern und dem Oberbürgermeister fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Herr Hennicke stellt den Antrag, die Beschlussanträge 043-2020 und 035-2020 von der Tagesordnung zu nehmen, da der Beschlussantrag 043-2020 nicht in den Ortschaftsräten und Fachausschüssen behandelt wurde. Des Weiteren wurde auch der BA 035-2020 nicht im Fachausschuss vorbehandelt. Bei vorgenanntem BA soll zudem im Inhalt des Antrages auf die bisherigen Leistungen des Vereins und die hierfür verausgabten Haushaltsmittel näher eingegangen werden.</p> <p>Herr Hentschke gibt Erläuterungen zum Beschlussantrag 043-2020, informiert über die Zuständigkeiten und begründet das Beibehalten des vorgenannten Beschlussantrages auf der Tagesordnung.</p> <p>Bezüglich des BA 035-2020 bittet der Oberbürgermeister, diesen auf der Tagesordnung zu belassen, da es sich hierbei um eine formale Betrauung handelt. Im Anschluss lässt er über den Antrag von Herrn Hennicke abstimmen, den BA 043-2020 von der Tagesordnung zu nehmen:</p> <p>Ja: 2 Nein: 5 Enthaltung: 3</p> <p>Weiterhin lässt der Oberbürgermeister über den Antrag von Herrn Hennicke abstimmen, den BA 035-2020 von der Tagesordnung zu nehmen:</p> <p>Ja: 2 Nein: 6 Enthaltung: 2</p> <p>Im Anschluss stellt der Oberbürgermeister die vorliegende Tagesordnung zur Abstimmung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 3</p>	<p>Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 11.05.2020</p> <p>Gegen die vorliegende Niederschrift liegen keine Einwände vor.</p> <p>Der Oberbürgermeister geht auf die im HFA 11.05.2020 gestellte Anfrage von Herrn Ziegler bezüglich der Öffnung der Gaststätten ein und teilt den derzeitigen Sachstand mit.</p> <p>Im Anschluss lässt er über die vorliegende Niederschrift abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 3</p>
<p>zu 4</p>	<p>Einwohnerfragestunde</p> <p>Es liegen keine Einwohnerfragen vor.</p>	

<p>zu 5</p>	<p>Bestätigung Jahresbericht 2019 der Ernst-Thronicke-Stiftung BE: Stiftungsrat</p> <p>Der Oberbürgermeister erläutert den Beschlussantrag 080-2020. Da keine Fragen vonseiten der Ausschussmitglieder bestehen, lässt er über diesen abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 080-2020</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 6</p>	<p>Anlagerichtlinie für stiftungsbezogene Geldanlagen BE: Amt für Haushalt/Finanzen</p> <p>Herr Hentschke gibt Erläuterungen zum vorliegenden Beschlussantrag und stellt sich den Fragen der Ausschussmitglieder. Er informiert über das Zustiftungskapital, die geltenden Gesetzlichkeiten und die Ausführungen des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt zur Stiftung.</p> <p>Im Anschluss lässt der Oberbürgermeister über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 043-2020</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 7</p>	<p>Annahme von Sponsoringleistungen BE: Stab Öffentlichkeitsarbeit/Marketing</p> <p>Der Oberbürgermeister stellt den vorliegenden Beschlussantrag vor.</p> <p>Herr Ziegler erfragt, ob das Unternehmen QUACKERNACK Straßen- und Tiefbau GmbH & Co. KG für die Stadt Bitterfeld-Wolfen bereits in den Jahren 2019/2020 Bauleistungen erbracht hat. Dies wird durch den Oberbürgermeister verneint.</p> <p>Im Anschluss lässt der Oberbürgermeister über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 069-2020</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 8</p>	<p>Annahme einer Sachspende vom Unternehmen Verbio BE: Ordnungsamt</p> <p>Der Oberbürgermeister erläutert den Beschlussantrag 081-2020.</p> <p>Hierzu verweist Herr Ziegler auf die Angabe des Selbstkostenwertes (Herstellungswert) bei Sachspenden und erfragt, ob der angegebene Spendenbetrag dahingehend geprüft wurde.</p> <p>Herr Hülßner teilt daraufhin mit, dass die Angaben zur Sachspende durch die Verwaltung geprüft worden sind. Er verweist auf die Kostensteigerungen hinsichtlich der Corona-Krise.</p> <p>Der Oberbürgermeister dankt Herrn Ziegler für dessen Hinweis und sichert eine nochmalige Prüfung des Spendenbetrages zu.</p> <p>Herr Krillwitz gibt hinsichtlich der Verteilung diesbezüglicher Sachspenden den Hinweis, dass auch die Tiergehege Desinfektionsmittel</p>	<p>Beschlussantrag 081-2020</p>

	<p>benötigen.</p> <p>Im Anschluss stellt der Oberbürgermeister den Beschlussantrag zur Abstimmung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 5 Nein 0 Enthaltung 5</p>
zu 9	<p>Wahrnehmung der Beteiligungsrechte der Stadelternvertretung BE: Amt für Bildung/IT/Datenschutz</p> <p>Herr Teichmann stellt den Beschlussantrag 044-2020 inhaltlich vor und gibt Informationen zur vorherigen Abstimmung mit dem Stadelternrat.</p> <p>Da keine Fragen diesbezüglich durch die Ausschussmitglieder bestehen, lässt der Oberbürgermeister über den BA abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 044-2020</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 10	<p>Berufung eines stellvertretenden Vertreters des Stadelternrates Bitterfeld-Wolfen BE: Fraktion DIE LINKE</p> <p style="text-align: right;">vom Einreicher zurückgezogen</p>	<p>Beschlussantrag 030-2020</p>
zu 11	<p>Betrauung des Vereins WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V. BE: Amt für Kultur/Jugend/Sport/Teilhabe</p> <p>Frau Bauer informiert über den Beschlussantrag 035-2020 und hebt hervor, dass es sich hierbei um ein formelles Verfahren handelt.</p> <p>Herr Hennicke erfragt den jährlichen Mitgliedsbeitrag und die bisherigen Initiativen des Vereins für die Stadt Bitterfeld-Wolfen. In Beantwortung dessen teilt Frau Bauer mit, dass 2019 ein Mitgliedsbeitrag in Höhe von 9.925,25 € (0,25 €/EW) durch die Stadt gezahlt wurde. Bezüglich der Leistungen des Vereins verweist sie auf die Welterbecard sowie diverse Publikationen. Zudem erläutert der Oberbürgermeister die Bedeutung des Vereins für die Stadt Bitterfeld-Wolfen und gibt hierfür Beispiele. Er hebt hervor, dass der Verein für den Tourismus als Netzwerk in der Region unabdingbar ist.</p> <p>Herr Krillwitz möchte hinsichtlich des 2019 erhobenen Mitgliederbeitrages wissen, ob die Stadt diese Marketingleistungen nicht eigenständig erbringen könnte. Diesbezüglich teilt der Oberbürgermeister mit, dass die Stadt bereits die Grundsatzentscheidung der Mitgliedschaft in diesem Verein getroffen habe und es sich hierbei lediglich um einen Betrauungsakt handelt.</p> <p>Frau Griebisch gibt den Hinweis, dass dieser Beschlussantrag nochmals im Fachausschuss behandelt werden sollte.</p> <p>Herr Berger spricht den Zeitraum des Betrauungsaktes an. Diesbezüglich verweist Herr Weber auf den immensen Verwaltungsaufwand, sollte dieser Zeitraum verkürzt werden.</p> <p>Im Anschluss stellt der Oberbürgermeister den Beschlussantrag zur Abstimmung.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 035-2020</p> <p>Ja 6 Nein 1 Enthaltung 3</p>

<p>zu 12</p>	<p>Übertragung der Trägerschaft für den Kinder- und Jugendfreizeitreff Greppin an das Landesjugendwerk der AWO Sachsen-Anhalt e.V. BE: Amt für Kultur/Jugend/Sport/Teilhabe</p> <p>Bezüglich des Beschlusses 046-2020 verweist der Oberbürgermeister auf den Änderungsantrag des Ortschaftsrates Greppin. Die Änderungen werden durch die Verwaltung als Einreicher übernommen.</p> <p>Der Oberbürgermeister lässt nunmehr über den geänderten Beschlussantrag abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 046-2020</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 13</p>	<p>Stellungnahme des Oberbürgermeisters zum Bericht des Landesrechnungshofes Sachsen-Anhalt über die überörtliche Prüfung der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht</p> <p>Der Oberbürgermeister erläutert den Beschlussantrag 051-2020. Auf die Anfrage von Herrn Hennicke zu den vorliegenden Derivatgeschäften gibt Herr Weber umfangreiche Informationen.</p> <p>Danach lässt der Oberbürgermeister über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 051-2020</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 14</p>	<p>Änderung des § 8 des Gesellschaftsvertrages der Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH (STEG) BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht</p> <p>Da die Tagesordnungspunkte 14 (BA 045-2020) und 15 (BA 050-2020) in einem Sachzusammenhang stehen, bittet der Oberbürgermeister darum, diese gemeinsam zu beraten. Durch die Ausschussmitglieder gibt es zu dieser vorgeschlagenen Verfahrensweise keine Einwände.</p> <p>Herr Weber gibt Erläuterungen zu den Beschlussanträgen 045-2020 sowie 050-2020.</p> <p>Herr Dr. Welsch erfragt, warum zum damaligen Zeitpunkt keine Vertreter der NEUBI in den Aufsichtsrat berufen wurden. Herr Weber teilt mit, dass Frau Wielonek im Aufsichtsrat vertreten war, sie jedoch vor einiger Zeit dieses Amt aus persönlichen Gründen niederlegte. Zudem informiert der Oberbürgermeister darüber, dass Herr Thomas Florian seine Bereitschaft zur Übernahme des Amtes erklärt hat.</p> <p>Herr Dr. Welsch geht auf die Änderung der Anzahl der Aufsichtsratsmandate ein. Hierzu gibt Herr Weber Erläuterungen zur Notwendigkeit der Änderung der bisherigen Anzahl der Mandate. Derzeit sind 10 Mandate im Aufsichtsrat bereits besetzt, mit der Änderung erhält die NEUBI das 11. Mandat in diesem Gremium.</p> <p>Herr Roye erfragt, warum die Wohnungsgesellschaft der Ortschaft Holzweißig bei der Besetzung der Mandate nicht mit einbezogen wurde. Herr Weber erklärt, dass er diese Anregung an den Aufsichtsratsvorsitzenden der STEG für die nächste Sitzung zur Diskussion weiterleiten wird.</p>	<p>Beschlussantrag 045-2020</p>

	<p>Der Oberbürgermeister lässt über die Beschlussanträge 045-2020 sowie 050-2020 abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 1</p>
zu 15	<p>Berufung eines Mitgliedes in den Aufsichtsrat der Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH (STEG) BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht</p> <p>Es erfolgte eine gemeinsame Beratung der Beschlussanträge 045-2020 sowie 050-2020 - siehe daher TOP 14.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 050-2020</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 16	<p>Geschäftsordnung des Ausschusses zur Überprüfung der Mitglieder des Stadtrates auf eine hauptamtliche oder inoffizielle Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der DDR BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht</p> <p>Herr Roye teilt mit, dass sich der Ausschuss zur vorliegenden Geschäftsordnung verständigt hat und diese einstimmig empfohlen wurde.</p> <p>Der Oberbürgermeister lässt über den Beschlussantrag abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 029-2020</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 17	<p>Stand der Ausführung der gefassten Beschlüsse des Stadtrates, seiner beschließenden Ausschüsse und der Ortschaftsräte BE: Amt für kommunale Angelegenheiten/Recht</p> <p>Zur vorliegenden Mitteilungsvorlage bestehen vonseiten der Ausschussmitglieder keine Fragen.</p>	<p>Mitteilungsvorlage M003-2020</p>
zu 18	<p>Informationen zur Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2021 BE: Amt für Haushalt/Finanzen</p> <p>Herr Hentschke gibt Erläuterungen zur Haushaltsplanung 2021. Hierzu wurde den Ausschussmitgliedern ein entsprechendes Informationsmaterial vor dem Sitzungsbeginn übergeben. Dieses kann in den einzelnen Fraktionen diskutiert werden. Zudem geht er auf die einzelnen Budgets, den Ergebnis- und Finanzplan sowie die Haushaltsermächtigungen ein.</p> <p>Es ist vorgesehen, den Haushalt wie folgt zu behandeln:</p> <p>17.06./08.07.2020 (Diskussion zu den Investitionen) sowie am 29.07./26.08.2020 im StaBVA 15.10.2020 im HFA sowie im Anschluss Behandlung in den Ortschaftsräten 03.12.2020 Vorberatung Haushalt 2021 im HFA 09.12.2020 Beratung im Stadtrat geplant</p> <p>Frühestens Ende August/Mitte September 2020 ist der Finanzausgleich bekannt. Aussagen zu den Fördermaßnahmen, den Steuerschätzungen sowie der Kreisumlage können derzeit noch nicht gegeben werden.</p> <p>Ein ungewisser Faktor sind die Auswirkungen zur Corona-Krise. Mittlerweile liegen der Verwaltung Ergebnisse zur Steuerschätzung Mai 2020 vor. Diese ergeben für den Gemeindeanteil aus den</p>	

	<p>Einkommenssteuern für das Jahr 2020 eine Änderung um ca. - 1 Mio € sowie für 2021 eine Änderung um ca. 850 T€.</p> <p>Hinsichtlich der Umsatzsteuer ist eine positive Veränderung zu verzeichnen, d. h. in 2020: 400 T€ und in 2021 um 750 T€.</p> <p>Bezug nehmend auf die Gewerbesteuer liegen bis dato Bescheide auf eine Herabsetzung in Höhe von 488 T€ vor. Zum jetzigen Zeitpunkt ist die Liquidität der Stadt Bitterfeld-Wolfen gesichert.</p> <p>Im Investitionshaushalt sollte lediglich eine Fortschreibung der Planung erfolgen. Bitterfeld-Wolfen ist nach wie vor Konsolidierungskommune.</p> <p>Frau Zoschke bittet um Einstellung der Haushaltsinformationen in den Haushalt, damit alle Stadträte davon Kenntnis erlangen.</p> <p><i>Redaktionelle Zuarbeit durch den SB Ratsbüro: Das Informationspapier wurde nunmehr auch digital durch das Amt für Haushalt/Finanzen zur Verfügung gestellt und wurde zwischenzeitlich in der Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses 28.05.2020 unter TOP 18 im Mandatos eingestellt.</i></p>	
<p>zu 19</p>	<p>Mitteilungen, Berichte, Anfragen</p> <p>Der Oberbürgermeister informiert über ein Schreiben der Kommunalaufsicht hinsichtlich der Trinkwasserkonzession. Da keine Einwände der Kommunalaufsicht vorliegen, kann der gefasste Beschluss vollzogen werden.</p> <p>Zudem informiert er über die 6. SARS-Eindämmungsverordnung, die die Öffnung der Stadtbibliothek im OT Stadt Bitterfeld sowie den eingeschränkten Regelbetrieb in den Kitas und Horten ermöglicht. Weiterhin verweist er auf die Öffnung des Kulturhauses für Vereine, die Öffnung der Sportstätten, des Sportbades H. Deininger sowie die demnächst mögliche öffentliche Nutzung des Goitzsche-Strandes und des Jugendclubs Greppin sowie der Gemeinschaftshäuser (z. B. Mehrgenerationenhaus, Seniorentreffs etc.). Dies erfolgt stets unter der Maßgabe eines Hygienekonzeptes. Die Öffnung des Rathauses für die Bürger gilt nach wie vor unter Anmeldung. Die Zahl der Infektionen in der Stadt ist derzeit stabil.</p> <p>Herr Roye erfragt, wann das „Woliday“ wieder öffnet. Hierzu teilt der Oberbürgermeister mit, dass sich die Geschäftsführung des Bades dazu entschlossen hat, das Bad bis zu Beginn des neuen Schuljahres geschlossen zu halten.</p> <p>Herr Hennicke erfragt die Fristen der Einstellung/Veröffentlichung der Gremieneinladungen in das Rats- und Informationssystem.</p> <p>Frau Kubisch teilt mit dass die Bekanntmachungsfristen entsprechend den Vorgaben der Geschäftsordnung/Hauptsatzung durch den SB Ratsbüro eingehalten werden.</p> <p>Herr Roye möchte wissen, wann beratende Ausschüsse wieder tagen dürfen. Hierzu verweist der Oberbürgermeister auf den Runderlass des MI LSA sowie interne Abstimmungen. Er teilt diesbezüglich mit, dass voraussichtlich</p>	

	beratende Ausschüsse ab Anfang Juni 2020 wieder tagen dürfen.	
zu 20	Schließung des öffentlichen Teils Der Oberbürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:25 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.	

gez. Armin Schenk
Oberbürgermeister

gez. Peggy Ulrich
Protokollantin